

Der Regionaldirektor	
Drucksache Nr.: 15/0487	

	08.09.2026
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsausschuss	vorberatend	28.09.2026	
Verbandsversammlung	beschließend	09.10.2026	14.4

Betreff: RVR auf dem richtigen Kurs! - Eine Strategie für erfolgreiche Verbandsarbeit beim Regionalverband Ruhr.

Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung beschließt die Strategie des Regionalverbandes Ruhr mit dem Titel „RVR auf dem richtigen KURS“ in der vorliegenden Fassung.

Begründung:

Im Sommer 2025 hat die Verbandsversammlung auf Grund eines Antrags der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen die Verwaltung aufgefordert, eine überarbeitete Strategie für den RVR vorzulegen. Der Politik war wichtig, dass sich der Verband in dieser Strategie als Ermöglichungsstelle und als Dienstleister für das Ruhrgebiet stärkt. Neben der Empfehlung zur Befassung mit einigen Kernbereichen hat die Politik der Verwaltung dabei dringend empfohlen, sich in überschaubaren Strukturen zu bewegen und Doppelstrukturen zu vermeiden.

Die RVR-Verbandsleitung hat daraufhin im Herbst des vergangenen Jahres einen umfassenden Beteiligungsprozess unter Beteiligung aller Referate, eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und den Beteiligungsgesellschaften mit Mehrheitsbeteiligungen angestoßen. Unter dem Titel „Das Ruhrgebiet – Heimat für Zukunft“ wurden Sichtweisen zum Ruhrgebiet sowie zur Wirkung des RVR auf seine Rolle innerhalb des Ruhrgebiets von allen vorgenannten Stellen diskutiert, verschriftlicht und an die Verbandsleitung gesandt.

Nach Auswertung der vielzähligen Rückmeldungen ist von der Verbandsleitung eine Konzentration der Sichtweisen und Vorschläge sowie eine sich anschließende strategische Einordnung der Ergebnisse erfolgt.

Das vorläufige Ergebnis der Strategie liegt nun in dem vorliegenden Papier „RVR auf dem richtigen KURS“ vor. Der umfangreiche Beteiligungsprozess in der RVR-Familie hat die

Verbandsleitung dazu veranlasst, weitere Gespräche mit den Führungskräften des RVR im Rahmen von Workshops in diesem und im kommenden Jahr zu führen, um zu mehr Verständnis zwischen Fachreferaten und Querschnittsreferaten zu gelangen und um zudem bestehende Strukturen und Entscheidungsabläufe weiter verschlanken zu können.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- ☒ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- ☐ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- ☐ Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- ☒ Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- ☐ Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt. ☒
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen. ☒
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt. ☐
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand ☐
 - Mehraufwand, und zwar: _____€.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
Trippe, Susanne	Kröger, Thorsten	R0 Büro Regionaldirektor	
Akt.zeichen			